

Jeweils

2x2 Karten zu gewinnen!
Gartentage und Comedy in der WEH



Im März stehen die Oldenburger Gartentage an, "grüner" Ideenpool, Einkaufserlebnis und Information von Fachleuten zugleich. Vom 4.-6. März täglich von 10 bis 17 Uhr in zwei Hallen! Der beliebte Comedian Rüdiger Hoffmann gastiert am 16. April mit "Ich hab's doch nur gut gemeint…" in der Kongresshalle.

Karten gibt es bei den Weser-Ems-Hallen Oldenburg (Tel.-Nr.: 8003 366) und den bekannten Vorverkaufsstellen. **Das HUGO-Journal verlost 2x2 Freikarten** für beide Veranstaltungen. Einfach eine Postkarte oder-Brief an die HUGO Redaktion, Wiefelsteder Straße 19, 26127 Oldenburg oder eine E-Mail an verlosung@hugo-journal.de mit dem Stichwort "Gartentage" oder "Hoffmann" senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, keine Barauszahlung möglich.

(Text: jore, Quelle+Foto: Weser-Ems-Halle)

Oldenburger Skater müssen sich noch gedulden!

Die ehemalige Tennishalle des Post SV in der Alexanderstraße (Ecke Alexandersfeld) wird vorerst weiterhin als Unterkunft für Flüchtlinge dienen. Die ursprünglichen Pläne, die Halle bereits ab Anfang April für Skater umzurüsten, wurden von Seiten der Stadt erst einmal verschoben.



Mit dem Verein war im Herbst ein Mietvertrag bis Ende März 2016 geschlossen worden, der aber nun verlängert werden soll. Stadtsprecher Reinhard Schenke bestätigte dies auf Anfrage des HUGO-Journals und sprach von "konstruktiven Gesprächen" mit den Verantwortlichen des Post SV. Über die Laufzeit konnte er bei Redaktionsschluss allerdings noch keine Auskunft geben.

Das Vorhaben stößt beim Verein Backyard (Verein für BMX und Skateboard), der von der Halle am Bundesbahnweg in die am Alexandersfeld mittelfristig umziehen will, auf nicht sehr viel Gegenliebe. Eine weitere Nutzung der Post SV-Halle für die Flüchtlingsunterbringung sei schließlich

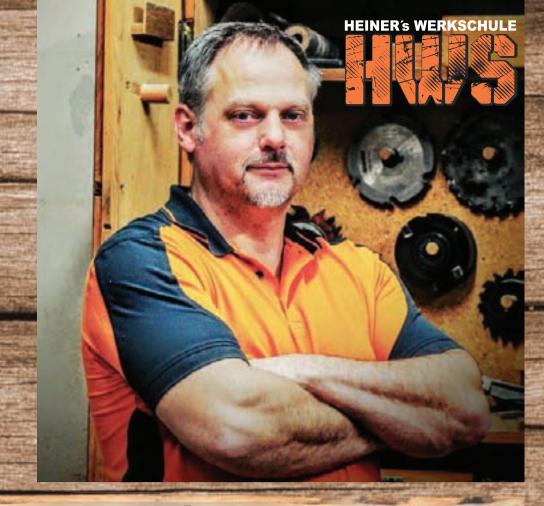
seitens des Sportbüros, des Sozialamts, des Post SV und der SPD zunächst ausgeschlossen worden, sagt Backyard-Vorsitzender Ubbo de Witt.

Allerdings befinde man sich derzeit in enger Abstimmung mit dem Post SV, den Verantwortlichen bei der Stadt Oldenburg und der Politik.

"Wir haben deutlich gemacht, dass wir großes Verständnis für die aktuelle Situation der Flüchtlingsunterbringung aufbringen, gleichzeitig benötigen wir für die geplanten Investitionen unseres Vereins, insbesondere auch für die Personalplanung, eine Sicherheit für 2016."

Unter die Lupe mmen

Ganz frisch im HUGO e.V. begrüßen wir ein neues Mitglied: Heiner's Werkschule, seit fast einem Jahr ansässig im Deelweg 29 in Oldenburg. Die Tischlerei hat ein vielfältiges Angebot für alle Freunde der Verarbeitung und Behandlung von Holz und Holzwerkstoffen. Der Unterschied zu vielen anderen Betrieben ist, dass die Kunden selbst mitwirken und sich gezielt von der Planung bis zur Umsetzung einbringen können. Im Vordergrund steht bei Inhaber und Meister Heiner Bakenhus stets der Spaß am gemeinsamen Handwerken.





Neues Mitglied: Heiner's Werkschule

NAME: Heiner Bakenhus **SCHUHGRÖSSE:** 45

WAS SIND IHRE STÄRKEN?

Freunde sagen - meine Geduld!

WER BÜGELT IHRE WÄSCHE?

Ich habe keine Wäsche, die gebügelt werden muss.

WIE SCHÄTZEN SIE SICH ALS AUTOFAHRER EIN?

Nimm dir Zeit und nicht das Leben.

WOHIN REISEN SIE GERNE?

Wenn ich reisen würde, dann in die nordischen Länder.

WIE ENTSPANNEN SIE SICH? Beim kreativ sein.

AUSSER GRÜNKOHL ESSE ICH GERNE?

Kartoffeln, Pinkel, Kochwurst und Kasseler.

IN WELCHEN FILM HÄTTEN SIE GERNE MITGESPIELT?

Die Wüstensöhne (Laurel und Hardy).

IHR GRÖSSTER WUNSCH IST?

Mehr Toleranz, aber nicht für Hirnis!

IHR IDOL ODER VORBILD?

Meine Eltern und meine Oma.

IHRE LIEBLINGSWEISHEIT? Die Sonne scheint immer!

WELCHES TIER WÜRDEN SIE GERNE SEIN? Pony.

WAS HÖREN SIE AM LIEBSTEN?

Ich höre am liebsten die Stille.

WENN SIE AUF EINER EINSAMEN INSEL WÄRE, WAS NEHMEN SIE

MIT (3 DINGE)? Ich bin Praktiker - Messer, Feuerzeug und Folie.

WAS LESEN SIE IM MOMENT? Den Fragebogen.

WAS IST IHRE LIEBLINGS-JAHRESZEIT?

Herbst und Frühling.

WAS IST IHRE LIEBLINGSFARBE? Grün.

WAS WAR IHR SCHÖNSTES EREIGNIS IN

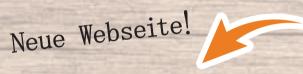
IHREM BISHERIGEN LEBEN? Das Kennenlernen meiner Frau.

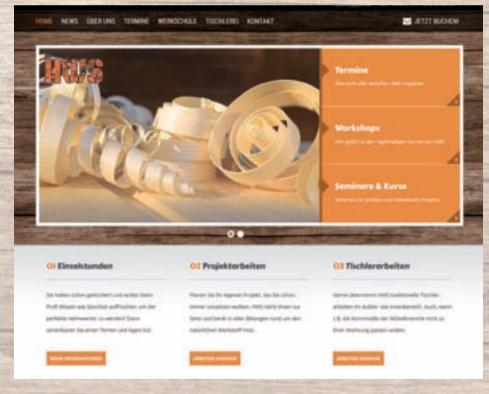
WO KAUFEN SIE AM LIEBSTEN EIN?

In Fachgeschäften.

Pünktlich zum Jahresbeginn war sie online:

Die neue Website von Heiners Werkschule (Deelweg 29), erstellt durch die Agentur Mangoblau. Hinter dem besonderen "Holz-Gefühl" verbirgt sich der erfahrene Tischlermeister Heiner Bakenhus, der sich über neugierige Besucher freut. Klicken Sie hinein und erfahren Sie mehr über die Angebote zu Wochenend-Workshops, Seminaren, Kursen und den möglichen individuellen Projektarbeiten!





WWW.HEINERS-WERKSCHULE.NET

(Text: jore, Foto: kj)

BIS ZU 1500 EURO KfW-ZUSCHUSS

für das Funk-Alarmsystem DAITEM D22



- > Ohne Kabel, schnell und sauber montiert
- > Beratung unter Telefon O441 36 11 54 50

Torsten Mix

Zaunkönigweg 37 26215 Wiefelstede www.mix-sicherheitstechnik.de

Tel: 0441/84929 · Fax: 0441/883285

Ihr Meisterbetrieb

in Metjendorf

Mo-Fr von 8–18 Uhr, Sa. 9–14 Uhr DEKRA und KÜS täglich von 8.30–10 Uhr

Schauen Sie doch mal bei unserer Facebook-Seite vorbei:



HIRO Automarkt GmbH

Langenweg 20

26125 Oldenburg Tel. 0441-955620

Opel Astra K Selection 1.4 I, 74 kW/101 PS

Verbrauch kombiniert: 5,6 l/100 km, CO2-Emission: 129 g/km

ab 15.666,- €

inkl. Radio, Fracht- und Zulassungskosten sowie 19 % Mehrwertsteuer

www.hiro-automarkt.de

► (Fortsetzung von Seite 1)

Die Politik habe das Vorhaben mit breiter Unterstützung vorbereitet, so der Vorsitzende, und da bereits der Bauantrag vorbereitet werde, finden regelmäßige Treffen mit den zukünftigen Anwohnern statt. "Unsere mehr als 300 Mitglieder erwarten nunmehr die Umsetzung." Deshalb habe der Verein gebeten, die Unterbringung ohne Verlängerungsoption verbindlich bis spätestens zum 31. Dezember des Jahres zu beenden, nach Möglichkeit aber eher.

Hintergrund:

Die Halle war Ende Oktober von der Stadt als Notunterkunft eingerichtet worden, um weitere Flüchtlinge aufnehmen und damit der Amtshilfe für das Land Niedersachsen nachzukommen zu können. Aufgrund stark gestiegener Flüchtlingszahlen werden Kommunen oftmals gebeten, im Auftrag des zuständigen Landes auch selbst für die Erstaufnahme und Registrierung Kapazitäten bereitzustellen. Um die Aufgenommenen dann später wieder einer Landes-Erstaufnahmeeinrichtung zuzuteilen.

Es ist soweit: Sie haben in diesem Februar einen Tag zusätzlich, um im HUGO-Journal zu stöbern. Sie erfahren u.a. mehr über geplante Bauvorhaben (Skaterhalle, Spiel- und Sportfläche am Swarte-Moor-See) wie unsere neuen HUGO-Mitglieder, können sich an Experten- sowie vielen Veranstaltungstipps erfreuen und erfahren, was sonst noch so alles los ist im Stadtteil.

Viel Spaß wünschen

Marlies Mittwollen, Axel Berger, Louisa Sommer & der HUGO e.V.

(Text: jore; Quellen: Stadt Oldenburg, Backyard e.V.; Foto: kj)

AGM-Neujahrsempfang gut besucht!

Traditionell lud die Arbeitsgemeinschaft (AGM) Ofenerdieker Vereine im Januar zum Neujahrsempfang. Bei Sekt, Wasser und Suppe im Vereinsheim des SV Ofenerdiek konnten die über fünfzig Gäste sich in lockerer Atmosphäre austauschen.

Natürlich ging es zum vornehmlich um den Stadtteil und seine Entwicklung. So wurde auch über die bevorstehenden Veränderungen am Swarte-Moor-See und die weitere Nutzung der ehemaligen Tennishalle des Post SV gesprochen. Eine Kampfsportvorführung des SVO sorgte für Begeisterung!

(Text: jore, Fotos: axl)

































Die Freizeitstätte befindet sich aktuell im Jubiläumsjahr. Seit einem Vierteljahrhundert ist sie in der Lagerstraße 34 ansässig und derzeit dem Amt für Jugend und Familie der Stadt zugeordnet. Ehemals als "Jugendfreizeitstätte" tituliert und noch oft so genannt, steht der neue kürzere Name optimal für die Inhalte: Hier begegnen sich schließlich junge Menschen im Alter von 6 bis 27 Jahren. "Ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit ist gegenseitiger Respekt – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und Religion.", erläutert Leiter Markus Schütte. "Nichts muss – alles kann" ist die Devise, nach der hier vorgegangen wird. So gibt es fortlaufende Angebote, die sich ganz nach den Bedürfnissen und den direkten Wünschen der Besucher richten.

Dazu dienen ganz verschiedene Örtlichkeiten: Ein Jugendraum, in dem vornehmlich Jugendliche ab 13 Jahren unter sich sein, chillen und Musik hören können. Ein Platz, der Kindern vorbehalten ist, an dem diese sich zwischen Matten wälzen und ihre Rollenspiele ausüben. Dann gibt es eine Kreativwerkstatt, die für Tonarbeiten mit dem eigenen Brennofen, für Malen, Basteln und Werken steht, sowie einen Gruppenraum, in dem sich Jungen wie Mädchen an den PC setzen, Hausaufgaben machen können und in dem mitunter sogar getanzt wird. In der Halle hingegen steht ausschließlich das Spiel im Mittelpunkt: Billard, Kicker und Tischtennis sind hier angesagt. Eine Cafeteria sorgt für entsprechende Erfrischungen und Snacks.

Es geht alles in allem aber nicht nur um die reine "Bespaßung", denn die jungen Gäste erfahren hier vor allem ein Miteinander, können voneinander lernen und finden bei Problemen bezüglich Schule, Elternhaus, Freundeskreis oder Arbeit wie Beruf kompetente Ansprechpartner. In der Beratung seien Drogen und Alkohol vereinzelt auch Thema, so Schütte, allerdings halte sich das glücklicherweise

in Grenzen. Neben den laufenden FST-Angeboten gibt es außerdem ein spezielles Programm, das stets kurz vor Monatsbeginn über die Seiten der Stadt abrufbar ist.

Markus Schütte war bis vor kurzem noch kommissarisch eingesetzt, ist aber inzwischen offizieller Leiter. Ihm zur Seite stehen Erzieherin Carmen Schöncke und seit Mitte Januar Sabine Herrmann, die als gelernte Sozialpädagogin sich fortan um den Bereich der internationalen Jugendbegegnung kümmern soll. Damit will man auch den aktuellen Entwicklungen Rechnung tragen und dem größer werdenden Ausländeranteil begegnen. Betrieben durch zweieinhalb von der Stadt bezahlte Stellen, greifen die Verantwortlichen insbesondere bei verschiedenen Veranstaltungen und Angeboten auf ehrenamtliche Helfer zurück, ohne die bestimmte Vorhaben nicht möglich wären. Eine entscheidende Hilfe ist auch der Förderverein, der die Stätte seit 1996 finanziell und ideell unterstützt. Er ermöglicht unter anderen besondere Anschaffungen, engagiert sich bei Veranstaltungen oder übernimmt bzw. bezuschusst Fahrtkosten.

Darüber hinaus machen die Gelder aus dem Verein bestimmte Reisen erst möglich. "Zurzeit wird ein Ausflug geplant. In den Osterferien wird es mit einer Gruppe von Jungen und Mädchen an die Ostsee nach Boltenhagen gehen.", erzählt Schütte. Dort werden die Teilnehmer Gleichaltrige der ansässigen Freizeitstätte treffen und gemeinsam Verschiedenes unternehmen. Dabei wird wie sonst auch Rücksicht genommen auf die vorherigen Wünsche der Beteiligten. Überdies gab es gerade erst in der Spielhalle Lagerstraße ein großes Fußballturnier mit fünfzehn Mannschaften aus verschiedenen Einrichtungen, bei dem das FST-Team auf dem zweiten Platz landete. Im letzten Juni veranstaltete die Freizeitstätte einen großen Hip Hop-Jam mit Musik und Graffiti-

Kunst vom frühen Nachmittag bis in die Nacht.

"Alles lief glimpflich ab", resümiert der 45-jährige Leiter, der im Vorfeld leichte Bedenken hatte, da immerhin über hundert Besucher aus verschiedenen Teilen Deutschlands zusammenkamen.

Apropos Graffiti: Für den Workshop werden ab sofort wieder Anmeldungen entgegen genommen. Die Jugendlichen haben es in Ofenerdiek wirklich gut, denn sie können sich ideenreich ganz legal austoben und lernen, was es heißt, "Style-Writings" auf die Mauern zu bringen - an dem Gebäude der Freizeitstätte.

Markus Schütte hat sichtbar Freude an seiner Arbeit und zeigt sich engagiert. So hat der zweifache Familienvater mitunter schon Jugendliche, die sich am angrenzenden Swarte-Moor-See aufhielten, angesprochen, um sie für die verschiedenen Angebo te der Freizeitstätte zu begeistern. "Uns ist wichtig, dass man den Jugendlichen ansonsten ihren Freiraum lässt, dass sie auch ohne ständige Aufsicht hier ihre Zeit verbringen können.", ergänzt der gebürtige Oldenburger, der bereits seit acht Jahren ein Teil der Freizeitstätte ist. Hin und wieder kommen sogar alte Bekannte auf einen Kaffee vorbei, weil sie noch gute Erinnerungen an die Einrichtung haben oder sich mit dem Stadtteil verbunden fühlen. "Für den runden Geburtstag haben wir 2016 noch einiges geplant, wollen aber noch nichts verraten.", schmunzelt der Leiter. Der gelernte Erzieher weiß offenbar genau, was sich seine Schützlinge wünschen - und die werden davon sicherlich profitieren.

(Text: jore, Fotos: jore, Marina Park, FST Ofenerdiek)

Lagerstraße 34, 26125 Oldenburg Telefon:0441 601950 fst-ofenerdiek@stadt-oldenburg.de

Freizeitstätte Ofenerdiek





*Unser Barpreis für einen Renault Mégane Life ENERGY TCe 100. **3 Jahre Renault Neuwagengarantie und 2 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Abb., zeigt Renault Mégane GT mit Sonderausstattung.

K. GERDES GMBH & RENAULT PRO+

Renault Vertragspartner für PKW & Transporter Bürgerbuschweg 67, 26127 Oldenburg, Tel. 0441-30666

Wilhelmshav, Heerstr. 325, 26125 Oldenburg, Tel. 0441-30667

Veranstaltungs-Tipps

Geplante Veranstaltungen des BVO für 2016



Bürgerabende:

15. März, 19:30 Uhr:

Thema: EWE - Schnelles Netz für Ofenerdiek

Ort: Im Vereinsheim des SV Ofenerdiek, Lagerstr. 38

19. April, 19:30 Uhr,

Thema: Vorstellung Stadtteilpark

Ort: Im Vereinsheim des SV Ofenerdiek, Lagerstr. 38

Sonstige Veranstaltungen:

12. März, 10 Uhr: "Oldenburg räumt auf", Treffpunkt: EDEKA, Am Stadtrand 14

5. April, 8:30 Uhr: Besichtigung Müller & Egerer

8. Mai, 11 Uhr: Flohmarkt am See zum Seefest

8. - 13. Mai: Mehrtagesfahrt Schleswig-Holstein

Mai/Juni: Spargeltour

Juni/Juli: Tagesfahrt

3. Juli, 13 Uhr: Hofkonzert in Waffensen

25. September, 11 Uhr: Flohmarkt bei EDEKA, Am Stadtrand 14

27. September, 14:30 Uhr: Besichtigung Kommunale Großleitstelle

15. Oktober, 10 Uhr: Pflanzaktion "Oldenburg blüht auf"

27. November, 15:30 Uhr: Kaffeenachmittag im SVO-Vereinsheim

3. Dezember, 12 Uhr: Weihnachtskonzert in der Bremer Glocke

Dezember: Adventsfahrt

(Quelle: BVO Oldenburg)

24. Februar, 16 Uhr

Spaß mit Bilderbüchern im Stadtteil

Die Bücherzwerge-Nachmittage gibt es jetzt auch in der Stadtteilbibliothek Ofenerdiek. Im Rahmen der Aktion "Lesestart Niedersachsen" können Kinder von zwei bis drei Jahren mit einer Begleitperson

teilnehmen. Bei jeder Veranstaltung wird ein Bilderbuch präsentiert und dazu gereimt, geklatscht oder gesungen. So sollen die Kinder einen spielerischen Umgang mit Büchern lernen.

Termin: 24. Februar, 16 Uhr, Stadtteilbibliothek Ofenerdiek, Lagerstraße 39.

Anmeldung unter: Tel.: 602877. Weitere Termine für die Monate März bis Juni und Informationen gibt es im Internet unter: www.stadtbibliothek-oldenburg.de.

(Text: jore+Quelle: stadt-oldenburg.de,

19. und 20. März, jeweils von 11-17 Uhr

Heimatkundlicher Büchermarkt

Im März findet bereits zum dreizehnten Mal in der Begegnungsstätte Heinrich Kunst eine heimatkundliche Bücherbörse statt. Vereinsmitglieder und Freunde der heimatkundlichen und plattdeutschen Literatur halten wieder ihre vielfältigen Schätze für die Besucher bereit, mitunter literarische Raritäten, die viele Sammler erfreuen werden. Inzwischen ist die halbjährlich stattfindende Börse immer mehr zu einem Treffpunkt für Kenner aus dem Ammerland wie auch dem Oldenburger Land geworden. Neben Ausstellern und den beteiligten Antiquariaten wird auch der Wiefelsteder Autor und Heimatforscher Wilfried Harms anwesend sein, der dann sein neues Buch "Wiefelsteder Geschichte(n)" präsentiert.





Veranstaltungen Feb./März 2016

18. Februar - 20 Uhr

Jahreshauptversammlung FV Feuerwehr Metjendorf

19. Februar - 18 Uhr

Passionsandacht Ev. Kirchengemeinde Ofen **Ort:** Gemeindezentrum Metjendorf, Schulweg 6

20. Februar - 19:30 Uhr

ABBA Review Show (Einlass: 18:30 Uhr)
Ort: Kulturzentrum, Weißenmoorstraße

21. Februar - 18 Uhr

Jugendandacht Ev. Kirchengemeinde Ofen Ort: Gemeindezentrum Metjendorf, Schulweg 6

25. Februar - 17 Uhr

"Kohleeten"

Ort: Heinrich Kunst Haus, Sandweg 22, Ofenerfeld Anmeldung bis 19.2. notwendig! Tel.:60422 und 60669

25. Februar - 20 Uhr

Jahreshauptversammlung
Ort: TV Metjendorf

27. Februar - 19:30 Uhr

Tim Boltz - "Rüden haben kurze Beine" Irrwitzige Leseshow (Einlass 18:30 Uhr) Ort: Kulturzentrum, Weißenmoorstraße

28. Februar - 19:30 Uhr

Trio EIST - "Irish Music Listen & dance" (Einlass 18:30 Uhr)

Veranst.: Folk-Initiative Oldenburg
Ort: Kulturzentrum, Weißenmoorstraße

3. März - 19 Uhr

Leonie Grote – Plattdeutsche Geschichten,

Sketche und Lieder
Ort: Heinrich Kunst Haus,
Sandweg 22, Ofenerfeld

Karten an der Abendkasse, **Einlass:** 18.30 Uhr



(Foto: privat)

4. März - 18 Uhr

Weltgebetstag der Frauen – Frauen aller Konfessionen laden ein

Ort: Ev. Kirchengemeinde Ofen Gemeindezentrum Metjendorf, Schulweg 6

5. März – 15 Uhr

Jahreshauptversammlung Sozialverband

Ort: Ev. Gemeindezentrum Metjendorf, Schulweg 6

5. März - 19.30 Uhr

Herr Holm - "Die Klassiker aus 25 Jahren" (Einlass 18:30 Uhr)

Ort: Kulturzentrum, Weißenmoorstraße

6. März – 10 Uhr

Themenlauf des SV Ofenerdiek

Treffpunkt: SVO Vereinsheim, Lagerstraße

6. März - 10.30 Uhr

Mittagskohlfahrt Gem. Jan Koopmann/Alexandersfeld Treffpunkt: Kinderkrippe Leuchtenburger Straße

(Alle Angaben ohne Gewähr)

www.ferien-auf-ruegen.info

Veranstaltungen März 2016

6.März – 11 bis 17 Uhr

Ausstellung: "Künstlerisches vor Ostern"

Ort: Heinrich Kunst Haus, Sandweg 22, Ofenerfeld

6.März – 11 bis 13.30 Uhr

Kinderkleider- und Spielzeugflohmarkt der Freunde und Förderer der GS Metjendorf

Ort: Grundschule Metiendorf, Schulweg 11

9.März - 14.30 bis 17.00 Uhr

Bücherflohmarkt

Ort: Stadtteilbibliothek, Lagerstraße 39

10.März – 20 Uhr

Jahreshauptvers. Verein Begegnungsstätte

Heinrich-Kunst-Haus

Ort: Hotel Köhncke,

Metjendorfer Landstraße 18, Wiefelstede

11.März - 19 Uhr

Schrieverkring, öffentliche Lesung

Ort: Heinrich Kunst Haus, Sandweg 22, Ofenerfeld

11.März - 19.30 Uhr

"Die Bösen Schwestern" - BEST OF

Chansonette "Anitalein" Palmerova plus Freundin

Magda "Matitschku" Anderson (Einlass 18:30 Uhr)

Ort: Kulturzentrum, Weißenmoorstraße

11. März – 20 Uhr

Jahreshauptversammlung SV Ofenerdiek

Ort: SVO Vereinsheim, Lagerstraße

12. März – 10 Uhr

Aktion "Oldenburg räumt auf"

Treffpunkt Gruppe BV Ofenerdiek:

Parkplatz EDEKA, Am Stadtrand

Treffpunkt Gruppe Gem. Jan Koopmann/Alexandersfeld:

Grundschule Alexandersfeld (Fahrradstand)

12. März

Sockenball, Fest der Ofenerdieker Schulen

Ort: Sporthalle Lagerstraße

15. März - 19.30 Uhr

BVO-Bürgerabend: "EWE-Schnelles Netz für Ofenerdiek"

Ort: SVO-Vereinsheim

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Lesung für Kinder in der Bünting Akademie

Kinder dürfen sich schon auf den März freuen - denn der hält einen tollen Lesenachmittag für alle kleinen Bücherfreunde bereit: Am 5. März liest Axel Berger in der Bünting Akademie (famila Wechloy) aus seinem Kinderbuch "Lilly Putput und die 2 Reise nach Anderland". Eine spannende Geschichte über Freundschaft, Hilfsbereit-



schaft und die Suche nach dem Glück wartet auf die kleinen Zuhörer.

Kosten: 5,00 € inkl. kleiner Snacks. Tipp: Es gibt noch Karten, also schnell reservieren unter Tel.: 794-341 oder per E-Mail an jutta.hoppe@famila.buenting.de

(Text+Foto: axl)

+++Last-minute Termin+++

16. Februar, 20.00 Uhr

Gefährlicher Spielplatz Internet?

Der Kinderschutzbund Oldenburg veranstaltet einen Infoabend zum Thema "Digitale Welten", denn auch Kinder sind bei whatsApp, facebook und anderen Anbietern oft schneller aktiv, als es den Eltern recht ist. Es geht bei dem Vortrag von Mario Mohrmann darum, die digitalen Aktivitäten der Schützlinge zu überblicken und angemessen zu begleiten. Der Eltern-Medien-Trainer wird Fragen nachgehen wie: Wann wird die virtuelle Welt zu einer realen Gefahr? Wie begleite ich mein Kind angemessen? Was macht Medienkompetenz aus? Die Infoveranstaltung soll einen ersten Überblick über diese Thematik verschaffen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind ausdrücklich erwünscht!.

16. Februar 2016, 20.00 Uhr im Kulturzentrum PFL (Seminarraum 5), Peterstraße. Anmeldungen bitte unter Tel.: 84590

(Text: jore, Quelle:Kinderschutzbund)

Vorankündigung: Tag der offenen Tür

24. April, 10.00-18.00 Uhr

Von 10.00 Uhr -18.00 Uhr. Im Hause der Firma Oltmanns. Ammerlandstr. 30, 26215 Wiefelstede, Gemeinsam mit der Firma Marek Bedachungen.

(Text: Badkino Oltmanns)



14. April 2016:

Mitglieder-Jahreshauptversammlung

Übersicht der Stammtisch-Termine in 2016: Beginn 19:30 Uhr

17. Februar

Restaurant Sparta,

Alter Posthalterweg 6

28. April

Köhncke's Hotel

Metjendorfer Landstraße 18

14. Juni

Restaurant Terrazza Weißenmoorstraße 284

10. August **Restaurant Sparta**

Alter Posthalterweg 6

13. Oktober

Köhncke's Hotel Metjendorfer Landstraße 18

Nicht nur Mitglieder sind herzlich Willkommen!

(hugo)





- bringt Ihnen frischen Fisch und Feinkost-Spezialitäten bis zu Ihrer Haustür! Einfach anrufen und Termin vereinbaren:

Tel. 0170 - 46 46 343

www.lachmanns-fischkiste.de

Sparen Sie sich kuschelig warm - moderne Heiztechnik.



(04 41) 6 06 60 www.oltmanns24.de



UNSERE TERMINE:

iscofox für Einsteige Discofox für Fortgeschrittene Grund- und Fortschrittkurs Lindy-Hop für Einsteiger

ADTV-TANZSCHULE BEYER Hansa-Ring 48, 26133 Oldenburg Telefon: +49 441 88 30 55 E-Mail: tanzen@ts-beyer.de Web: www.ts-beyer.de



22.-26. Februar

Knochendichtemessung

Wir reservieren gerne einen Termin für Sie! Schutzgebühr: 13€

Telefon: 0441 - 301665 www.rosenapotheke.cc



Der SVO informiert:

SV Ofenerdiek Lagerstr. 38, 26125 Oldenburg, Tel: 60 11 33, www.svofenerdiek.de, info@svofenerdiek.de Sprechzeiten Vorstand / Geschäftsstelle: Mo. 18:00 - 21:00 Uhr und Do. 10:00 - 12:00 Uhr



Indoorcycling im Vereinsheim

Indoorcycling ermöglicht das ganzjährige Training der Ausdauer und die Steigerung der Fettverbrennung. Indoorcycling ist, wie der Name schon verrät, Radfahren im Haus. Trainiert wird in der Gruppe und jeder kann seine Belastung individuell wählen. Gefahren wird nach flotter



Musik und Ansagen durch den Trainer: So macht es einfach Spaß, in Schweiß zu kommen.

Trainingszeiten:

Montags 18 bis 19 Uhr / 19:15 bis 20:15 Uhr, Donnerstags von 18:30 bis 19:30 Uhr und 19:45 bis 20:45 Uhr.





Dieses Angebot gilt auf Anfrage bei Jörg Dapperheld: Tel.: 30 15 57.

(Text: Stefanie Strenge, Fotos: Jörg Dapperheld)

Weihnachtsbaum-Sammelaktion erneut ein voller Erfolg!



Bei gutem Wetter haben bei der Aktion etwa 80 Personen von jung bis alt 450-500 ausgediente Bäume eingesammelt. Im Vereinsheim wurden kulinarische Köstlichkeiten und Getränke zur Mittagszeit eingenommen. Die SVO-Jugendfußballabteilung bedankt sich bei den vielen Spendern nebst ehrenamtlichen Helfern und hofft, dass aufgrund der vielen Süßigkeiten Zahnarztbesuche zu vermeiden sind. Die Geldspenden werden den Mannschaftskassen und einem wohltätigen Zweck zur Verfügung gestellt.

Das SVO-Vereinsheim



Das SVO-Vereinsheim besteht aus mehreren Räumen, die jeweils für verschiedene Veranstaltungen genutzt werden können. Mit ca. 120 Quadratmetern und 70 Sitzplätzen ist der Saal der größte Raum. Hier können die Sportler an der Theke Getränke und kleinere Mahlzeiten erhalten. Auch für größere Events ist dieser Saal geeignet und dient dank Großbildleinwand für Vorträge oder Lehrgänge. Im sportlichen Sinn ist hier eine Menge möglich, eine E-Dartscheibe ist z.B. vorhanden und wird gerne genutzt.

Durch eine Trennwand kann der Saal zudem geteilt werden, einen Teil benutzt der Rollstuhl Sport Club Oldenburg gemeinsam mit dem SVO. Zum Vereinsheim zählt ebenso ein Klubraum von rund 34 Quad-

ratmetern Größe, in dem Mannschaftsbesprechungen oder Abteilungsversammlungen abgehalten werden können. Die große Außenterrasse, auf der auch regelmäßig gegrillt wird, rundet das Gesamtbild des Vereinsheimes ab. Zusätzlich aufgewertet wurde die Stätte 2015 durch energetische Maßnahmen (neue Heizung und Fensterscheiben). Das Team des Vereinsheims besteht aus Annika Marke und Anja Müller, die unsere Mitglieder an folgenden Tagen hier begrüßen:

Montags 19:00 - 23:00 Uhr Donnerstags 20:00 - 23:00 Uhr



(Text: Stefanie Strenge, Fotos: SV Ofenerdiek)



Jetzt schon an den Sommer denken!

Verwandeln Sie Ihren Garten in einen Ort zum Wohlfühlen und Entspannen:

Machen Sie ihn zu Ihrem Lieblingswohnzimmer an der frischen Luft und holen Sie sich das Urlaubsgefühl nach Hause.

Besuchen Sie unsere Gartenmöbel-Ausstellung. Hier zeigen wir Ihnen schon jetzt die Trends 2016. Neben den klassischen Gartenstühlen und Tischen finden Sie bei uns auch Strandkörbe, hochwertige Lounge-Möbel oder Ampelschirme. Eine große Auswahl passender Polster und Auflagen rundet das Sortiment ab.

ent ab.

(Text+Foto: Möbel Weirauch)



Wissenswertes aus Ofenerdiek:

Raiffeisenbank unterstützt u.a. viele Ofenerdieker Vereine



Der Bürgerverein, der Förderverein Jugendfeuerwehr, die Blue Fire Lions des SVO und Hugo e.V. gehören zu den glücklichen Empfängern einer Spende von insgesamt über 6.013 Euro aus den Reinerträgen des VR-Gewinnsparens. In der Filiale Nadorst der Raiffeisenbank wurde der symbolische Scheck im feierlichen Rahmen überreicht. Aus dem Reinertrag des VR-Gewinnsparens werden regelmäßig gemeinnützige, kirchliche oder mildtätige Einrichtungen unterstützt.

(Text: jore, Foto: axl)

Shanty-Chor Oldenburg singt mit Kathy Kelly



Die Idee, Shanty-Chöre in ihr Programm einzubeziehen, führte in den letzten Jahren bereits zu mehreren Auftritten mit verschiedenen maritimen Chören in Norddeutschland. Nun hat der Shanty-Chor Oldenburg das Vergnügen gemeinsam mit Kathy Kelly (langjährige Produzentin und Frontfrau der Kelly Family) auf einer Bühne zu stehen. Kürzlich erhielt die Oldenburger Gruppe von der Mezzosopranistin das herausfordernde Angebot, ein gemeinsames Konzert zu gestalten. Kathy Kellys Wunsch, den Auftritt in einer Kirche zu veranstalten, führte schnell zu einer Vereinbarung mit der Gemeinde Ohmstede, in deren Kirche schon zahlreiche musikalische Höhepunkte stattgefunden haben. Der Shanty-Chor Oldenburg wird somit bei dem Konzert neben ausgewählten Songs aus dem eigenen Repertoire, auch gemeinsam mit US-Sängerin einige ihrer Titel interpretieren.

Der Auftritt ist zu erleben am 27.2. (ab 18 Uhr) in der Ohmsteder Kirche. Karten gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen sowie im Büro der ev. Kirchengemeinde Ohmstede, Butjadinger Str. 59.

(Text: jore, Quelle+Foto: Shanty-Chor Oldenburg e.V.)

Vikarin verabschiedet

Die Sanierungsarbeiten an der Thomas-Kirche schreiten voran. Die Fundamente für den Küsterraum sind gegossen, bei Bodenbelägen in den Gängen und Räumen geht es nun in die Detailplanung. Ab Mitte Februar wird der Glockenstuhl erneuert, sodass für einige Wochen die Glocken schweigen müssen. "Wir freuen uns auf ein viel besser klingendes Geläut mit dem Glockenstuhl aus Eichenholz, das dann zu Ostern läuten wird.", so Pastor Jens Teuber. Der Förderkreis Thomas-Kirche hat bereits eine besondere Aktion geplant: Einen Baustellengottesdienst im April. Lesen Sie mehr dazu im nächsten HUGO-Journal.

(Text: jore, Quelle: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ofenerdiek)

Infoveranstaltung zur Weißenmoor-Planung vertagt

Die Stadtverwaltung hat die ursprünglich für den 3. Februar geplante Bürgerversammlung zum Thema "Bebauungsplan Weißenmoor in Ofenerdiek" abgesagt. Sie soll an einem späteren Termin nachgeholt werden. Ziel sei, vorerst die zahlreichen in einer Eigentümerversammlung geäußerten Anregungen in den Plan einzuarbeiten und anschließend zur Diskussion stellen.

Bei Redaktionsschluss stand noch kein neuer Termin fest, dieser wird aber auf der Internetseite zum Entwurf der Rahmenplanung Weißenmoor/Südbäkeniederung bekannt gegeben: www.oldenburg.de/microsites/stadtplanung/aktuelles/rahmenplanungweissenmoor-suedbaekeniederung.html

(Text: jore, Quelle: www.stadt-oldenburg.de)

Spenden an NABU Oldenburg Die Rosen-Apotheke setzt auf Nachhaltigkeit!



Das Team der Rosen-Apotheke hat Rüdiger Wohlers (Geschäftsführer Naturschutzbund Oldenburger Land) eine Spende von 300 Euro überreicht. Dieser Betrag kam durch eine Aktion gegen Plastikmüll zusammen.

Hintergrund: Seit September letzten Jahres verzichtet die Rosen-Apotheke bereits auf die Ausgabe von Plastiktüten und verpackt den Einkauf ihrer Kunden seitdem in nachhaltigen Tragetaschen. In einer besonderen Aktion wurden fortan in den letzten Monaten jeweils 10 Cent von der Apotheke für den Naturschutzbund gespendet, wenn ein Kunde bei dem folgenden Einkauf seine Tragetasche wieder nutzte. "Die positive Resonanz auf diese Aktion und die Unterstützung unserer Kunden hat uns begeistert" so Apothekenleiterin Imke Hornstein.

(Text: jore, Quelle+Foto: Rosen-Apotheke)

Netto bereits Geschichte



Die Filiale des Discounters Netto beim Kulturzentrum in der Weißenmoorstraße ist bereits geräumt.

Der Eigentümer, die Kuhlmann Bauträgergesellschaft, bietet die gewerbliche Vermietung der rund
700 Quadratmeter Ladenfläche bereits öffentlich
an, von einem Nachmieter ist derzeit noch nichts
bekannt.

(Text: jore, Foto: kj)

BVO-Hauptversammlung bestätigt Vorstand im Amt



Der Bürgerverein Ofenerdiek (BVO) hat innerhalb seiner Hauptversammlung einen neuen Vorstand

gewählt. Neben dem 1. Vorsitzenden, Hans-Gerd Tabke, wurden auch Bodo Gerdes (2. Vorsitzender), Peter Weigelt (1. Schriftführer) sowie Bettina Postler (Kassenwartin) in ihren Ämtern bestätigt. Der Posten des 2. Schriftführers bleibt vorerst vakant, als Kassenprüferinnen sollen weiterhin Susanne Both und Ingrid Wachtendorf agieren.

Die über fünfzig teilnehmenden BVO-Mitglieder erfuhren im Vereinsheim des SV Ofenerdiek außerdem mehr über die einzelnen Vorhaben und anstehenden Termine (siehe Veranstaltungskalender auf Seite 6 und 7) in diesem Jahr. (Text+Quelle: BVO Oldenburg)

Traditionelles Honda-Frühstück

Das Oldenburger Autohaus Bernhard Harmdierks tischte kürzlich wieder formidable Leckereien auf. Zu den zahlreichen Gästen gesellte sich auch Krimi-Autor Axel Berger, der sich wie die anderen Besucher sehr angetan zeigte von den neuen Fahrzeugen und der freundlichen Atmosphäre während des Treffens.





(Text: jore, Quelle+Foto: Autohaus Bernhard Harmdierks)

DOLW wählt und blickt auf 2016



Am 3. Februar trafen sich die Mitglieder des DOLW (Dachverband Oldenburger Werbegemeinschaften), in der auch der HUGO e.V. Mitglied ist, unter Leitung des 1. Vorsitzenden Hans-Georg Hess, zu ihrer Jahreshauptversammlung. In gemütlichem Kreise ließ man das vergangene Jahr Revue passierten und stieg nach Vorstandwahlen, Wilfried Kolodziej und Axel Berger wurden einstimmig in ihrem Amt als 2. Vorsitzende bestätigt, in die Planung für das Jahr 2016 ein. Neben der beliebten Margeriten-Aktion (April 2016) und diversen Vorträgen und Workshops, wird sich der DOLW auch in diesem Jahr wieder massiv für die Belange der Oldenburger Kaufmannschaft einsetzen. Die Gründung einer Arbeitsgruppe mit dem Thema "Einkaufen in der Zukunft" ist ebenso in Planung, wie eine Herbst-Aktion die den lokalen Handel und nachhaltiges Einkaufen unterstützen soll. Infos unter: www.werbegemeinschaften.info

(Text+Foto: dolw)



Quer durch den Ofenerdieker-Vorgarten:















Bau-Rodungen für den Stadtteilspielplatz



Freier Blick auf das Gewässer: Um Raum für die zukünftige Nutzung als Spiel- und Sportfläche zu schaffen, wird ein waldartiger Baumbestand von 3.077 Quadratmetern zwischen Swarte-Moor-See und dem Schulzentrum gerodet. Der Fachdienst Naturschutz und technischer Umweltschutz hat die Kompensation im Vorfeld berechnet. Demnach soll der Eingriff durch die Entwicklung eines neuen Waldes gleicher Flächengröße in der Hausbäkeniederung ausgeglichen werden. Einzelne alte Großbäume, wie die Eichen entlang des Weges vor der Schule, bleiben erhalten und werden in die neue Planung integriert. Der zweite Bauabschnitt ist ebenfalls für 2016 geplant und umfasst den Wegebau und die Herrichtung der Grünflächen. Im dritten Bauabschnitt soll der Rollspielplatz zwischen der Mensa und dem Schulzentrum angelegt mit dem vierten Bauabschnitt der Kinderspielplatz realisiert werden. Die gesamte Maßnahme werde bis 2018 in Absprache mit der Kinder- und Jugendarbeit, sowie den Ofenerdieker Organisationen sukzessive umgesetzt.

(Text: jore, Foto: kj, Quelle: www.stadt-oldenburg.de)

Britta Hartmann's Blog: "Deine Jacke".

Veränderung kann schmerzhaft sein, aber nichts schmerzt mehr, als dort zu bleiben wo man nicht hingehört.



Was hält Dich davon ab, eine Veränderung zuzulassen oder den Weg zu gehen, den Dir Deine innere Stimme, Dein Bauch immer und immer wieder mitteilt? Ist es Dein Umfeld? Hast Du Bedenken, wie über Dich gesprochen wird? Vielleicht wirst Du ausgelacht oder sogar diffamiert? Sind es Deine Gewohnheiten? Der Schweinehund, der Dich immer wieder ins Körbchen holt? Deine Angst vor dem Risiko?

Vielleicht ist das alles quälend, aber bedenke, wie schmerzhaft es ist, wenn die Zeit kommt, in der Du sagst: "Hätte" ... Wenn Du "hätte" sagst – ist "hab' ich" vorbei. Schau Dir die Gesichter und Emotionen von denen an, die es getan haben. Erlebe auch DU dieses (Dein) Glücksgefühl! Trau Dich! Mehr Infos auf www.britta-hartmann.de.

(Text+Foto: Britta Hartmann+jore, Quelle: MehrFürDich)

BAUHELFER GESUCHT!

Fensterbau Eeten sucht zur Unterstützung des Teams einen Bauhelfer zu sofort. Sie haben Interesse? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung an info@fensterbau-eeten.de oder rufen Sie an unter 39018770.

(Text: lou)

Lüftung bei geschlossenem Fenster! Fensterbau Eeten nimmt Weltneuheit in sein Programm auf!

Mit "Geneo Inovent" bietet Fensterbau Eeten aus Metjendorf eine echte Innovation an. Als neuer Premiumpartner des Herstellers Rehau installiert das Unternehmen ab sofort Fenster mit integriertem Lüftungssystem. Die Technik, welche sich bereits bei einem Münchner Großprojekt bewährt hat, ist vollständig in das Fenster integriert und bietet gerade in der Sanierung echte Vorteile.

Allgemein lässt sich sagen: Je besser die Dämmung des Gebäudes, desto wichtiger wird auch eine ausreichende Belüftung. Ist diese nicht gewährleistet, droht im schlimmsten Fall neben schlechter Luft auch Schimmel im Bauwerk. Das ist nicht gerade selten der Fall. Gemäß einer Studie der HU Berlin kämpfen 41 Prozent der deutschen Bevölkerung mit Schimmelbefall in ihrer Wohnung.

Die Lüftungseinrichtung wirkt dem entgegen und beeinträchtigt weder Optik noch Größe der Fenster. Während jeweils ein Lüfter die verbrauchte Innenluft ansaugt und sie nach außen abführt, saugt der andere frische Außenluft an und befördert sie

in den Wohnraum. Ein integrierter Wärmetauscher ermöglicht dabei eine Wärmerückgewinnung von bis zu 68 Prozent, wodurch der Energieverbrauch gesenkt werden kann. Per Bedienoberfläche kann der Nutzer die Lüftung zudem individuell an seine Bedürf-



nisse (beispielsweise im Schlafzimmer) anpassen und den Betriebszustand ablesen.

Kontakt: 39018770, oder schauen Sie auf der Webseite www.eeten-fensterbau.de, vorbei.

(Text: jore, Quelle+Foto: Rehau)

Gutscheine

zum Ausschneiden & Sparen









Informationen aus der Ofenerdieker Werbegemeinschaft







HUGO-Vorstand übergibt Spenden an Oldenburger Tafel

Der Vorstand des HUGO e.V. hat sich am 19. Januar persönlich auf den Weg gemacht, um der Oldenburger Tafel die versprochenen Lebensmittel-Spenden zukommen zu lassen. Diese waren durch die Erlöse der Tombola auf dem OFELIA-Lichterfest möglich geworden. Die Waren wurden dazu eigens bei Edeka Husmann eingekauft, verladen und zum gemeinnützigen Verein in die Kaiserstraße gefahren. Dort freuten sich die Verantwortlichen über ausgesuchte Artikel, die sonst nicht zu den gängigen Spenden gehören und damit viele Bedürftige erfreuen konnten: Tortenpfirsiche, Ananasscheiben, Apfelmus, Mandarinen, Sauerkirschen und auch Windeln.

"Im Februar und März sollen weitere Lieferungen folgen", sagt HUGO-Vorsitzender Hilbert Schoe, der sich von der Arbeit der Tafel überzeugt zeigte. Mit HUGO-Vorstandsmitglied Sigrun Meyer und Stefan Klockgießer informierte er sich ausführlich über deren Arbeit. Tafel-Mitarbeiterin Simone Neumüller erzählte detailliert von der Sammlung der Lebensmittel, Einsatzplänen, Warenausgaben und den vielen ehrenamtlichen Helfern. Letztere bekamen zum Dank für ihren Einsatz noch eine kleine Stärkung vom HUGO-Team. (Text+Fotos: jore)



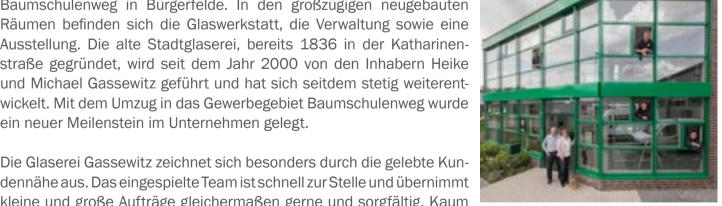
Erstes HUGO-Vorstandstreffen in 2016

Zwecks Planung für 2016 traf sich der HUGO-Vorstand Anfang Februar bei Hilbert Schoe, um die Themen für das Jahr zu besprechen. Bei Speis und Trank wurden alle anstehenden Themen ausführlich besprochen wie z.B. über das Straßenfest diskutiert.



HUGO e.V. begrüßt Glaserei Gassewitz als neues Mitglied

Vor 2 Jahren bezog die Oldenburger Glaserei ihr neues Domizil am Baumschulenweg in Bürgerfelde. In den großzügigen neugebauten Räumen befinden sich die Glaswerkstatt, die Verwaltung sowie eine Ausstellung. Die alte Stadtglaserei, bereits 1836 in der Katharinenstraße gegründet, wird seit dem Jahr 2000 von den Inhabern Heike und Michael Gassewitz geführt und hat sich seitdem stetig weiterentwickelt. Mit dem Umzug in das Gewerbegebiet Baumschulenweg wurde ein neuer Meilenstein im Unternehmen gelegt.



dennähe aus. Das eingespielte Team ist schnell zur Stelle und übernimmt kleine und große Aufträge gleichermaßen gerne und sorgfältig. Kaum ein anderer Werkstoff hat sich in den letzten Jahren so entwickelt wie Glas. Ob es um Wärmedämmfähigkeit

geht, die sich auch in alten Fenstern enorm verbessern lässt, oder um farbige Gläser, die im Innenbereich Akzente setzen – z.B. als Küchenrückwand oder maßgefertigte Duschen mit kalkabweisender Beschichtung. Glas präsentiert sich als moderner Werkstoff. Immer im Mittelpunkt steht dabei, sich ausreichend Zeit für

den Kunden und seine Wünsche zu nehmen. Durch das ständig erweiterte Lager wird eine schnelle Einsatzbereitschaft sichergestellt, und der umfassende Fuhrpark sorgt nicht nur für ein zuverlässiges Eintreffen beim Kunden, sondern auch dafür, dass auch eine fehlende Schraube problemios ersetzt werden kann. (Text: jore, Foto: axl)



Der HUGO e.V. stellt sich vor:



Stefan Klockgießer

Mitgliedsbetrieb-Betrieb:

Landessparkasse zu Oldenburg -Filiale Ofenerdiek

Funktion im Verein HUGO e.V.:

Schatzmeister

Ich wohne...

... nicht im schönsten, aber sicher im mindestens zweitschönsten Stadtteil von Oldenburg - in Eversten - und versuche, wenn es das Oldenburger Wetter zulässt, täglich das Rad zur Arbeit zu nutzen.

Ich bin Mitglied im HUGO e.V., weil ...

...die LzO als Sparkasse vor Ort schon fast von Anfang an dem HUGO angehört und ich als Vertreter der LzO dementsprechend die Werbegemeinschaft in Ofenerdiek unterstützen möchte.

Ich engagiere mich ehrenamtlich im HUGO e.V.

...es gerade für Ofenerdiek wichtig ist, mit einer starken Werbegemeinschaft den nördlichsten Stadtteil von Oldenburg und dessen Entwicklung zu fördern und voranzutreiben.

Was ich mir für die Zukunft von Ofenerdiek und/oder den HUGO e.V. wünsche:

Für den HUGO-Verein wünsche ich mir viele engagierte Mitglieder, die den Vorstand tatkräftig bei der Entwicklung unseres Stadtteils und den jährlichen HUGO-Aktionen unterstützen sowie ein konstruktives Miteinander aller Ofenerdieker Vereine ermöglichen. Für Ofenerdiek wünsche ich mir vor allem seitens der Stadtverwaltung eine Förderung der Weiterentwicklung unter Einbeziehung der Ofenerdieker Bürger und der Werbegemeinschaft, damit Ofenerdiek ein toller lebenswerter Stadtteil bleibt - vorangebracht und fit gemacht für die Zukunft!

In der nächsten Ausgabe stellen wir Ihnen wieder ein Vorstandsmitglied vor ...⁷⁷

Am Alexanderhaus 55 Dietrichsfeld / Ofenerdiek 26127 Oldenburg · Tel. 0441 64189

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 10 - 13 Uhr 15 - 18 Uhr



Helga Salhofen Staatl. gepr. Kosmetikerin u. med. Fußpflegerin nh. W. Salhofen • Weißenmoorstr. 256 • 216125 Oldenburg • Tel. 0441 - 59 455 128 info@salhofen.de · www.kosmetik-konzept-salhofen.de

Egal, was Sie von uns erwarten: Wir setzei **OBENDRAUF**

OBENDRAUL Weißenmoorstr. 299 26125 Oldenburg el.: 0441 / 30 49 05



Ofenerdieker Str. 74

Neue Ideen für Ihr Haar! Tel./ Fax. 0441/6066

Dörte Brauer Ärztlich geprüfte Fußpflegeri

Gönnen Sie sich gepflegte Füße.

Termine nach Absprache

Karuschenweg 1-5·Oldenburg·Tel. 5008192·Mobil 0171-9506469



CORNELIA IRMLER

Heideweg 22 · 26127 Oldenburg · Tel. 0441/3049310 · www.cornelia-irmler.de Öffnungszeiten: DI - FR 8.30 - 18.00 Uhr und SA 8.30 - 14.00 Uhr





2016 – was mach ich draus? Ideen, Ziele und Impulse für das neue Jahr

Willkommen im neuen Jahr – 2016 hat bereits begonnen, und wir sind schon mittendrin. Nun fragen wir uns: Was wird mir 2016 wohl bringen? Werde ich meine Ideen und Wünsche umsetzen können, meine Ziele erreichen? Welche Pläne habe ich?

Viele Menschen machen sich zum Jahreswechsel darüber Gedanken. Die meisten wollen endlich mit dem Rauchen aufhören, mehr Sport treiben, gesünder leben, sich etwas Gutes tun. Welche Pläne macht man sonst noch gerne für das neue Jahr?

Stress adé?

Ein großes Thema unserer Zeit: Stress. Unser Leben ist hektischer, die Anforderungen an das Arbeitsleben größer geworden. Der Abbau und das Vermeiden von Stress ist bei den Deutschen der Vorsatz, der am häufigsten gefasst wird. Druck, Zeitmangel, aber auch die ständige Erreichbarkeit über Handy und Internet spielen dabei eine Rolle. Damit einher geht der Wunsch, wieder mehr Zeit für Freunde und Familie haben zu können. Viele möchten auch mehr Zeit für sich haben. Wenn man sich im Haushalt entlasten kann, warum sollte man sich nicht helfen lassen? So hat man mehr Zeit für das, was man gerne tut - sei es lesen, fotografieren, Neues lernen, mehr unternehmen. Handys, Computer und Fernseher sollen auch mal ausgeschaltet bleiben. Dann sich lieber wieder häufiger mit seinen Freunden in der nicht digitalen Welt treffen.

Gesundheit und Lebensqualität, Reisen

Das Thema Gesundheit steht bei vielen hoch im Kurs. Mehr Sport zu treiben und sich gesünder zu ernähren gehören nach wie vor zu den beliebtesten Vorsätzen. Eine gesunde Ernährung wird immer wichtiger. Es wird mehr auf biologische, regionale Produkte geachtet, Fast Food gerät zunehmend in die Kritik. Achtsamkeit ist gefragt.

Auch das Reisen steht für Lebensqualität – man will mehr von der Welt sehen und Neues erleben. Also ab ins Reisebüro! Große Auszeiten vom Alltag sind nicht immer möglich, so tun oft die kleinen ihre Wirkung: ein Wellnessprogramm für Hände, Füße und Haut, eine neue Frisur mit neuer Haarfarbe, ein Yoga-Kurs, sich in seinem Lieblingscafé mit Kaffee und Kuchen oder einem schönen Frühstück verwöhnen. Auch Unangenehmes anzugehen kann ein Ziel sein: einen alten Konflikt bereinigen, aufgeschobene Aussprachen suchen.

Finanzielle Sicherheit und berufliche Perspektiven

Eine finanzielle Absicherung im Alter, z. B. mit einer Altersvorsorge, ist ein oft geäußerter Wunsch. Doch man will nicht nur für die Zukunft sparen. Für eine größere Anschaffung, womöglich die Erfüllung eines Traums, einer größeren Reise, ein Hauskauf, ein neues Auto oder für den Führerschein möchte man sich gerne Geld zurücklegen.

Viele wollen sich auch im Job weiterentwickeln oder mit etwas ganz Neuem durchstarten. Auch hier gilt: Freude an der Arbeit und ein gutes Arbeitsklima sind oft wichtiger als ein hohes Gehalt. Man strebt nicht mehr um jeden Preis nach Erfolg, wenn Gesundheit und Lebensqualität darunter

Gutes tun – Glück teilen

Oft definiert sich das eigene Glück dadurch, dass man etwas Gutes für andere oder seine Umwelt tut. Warum z. B. ein altes, liebgewonnenes Möbelstück wegschmeißen, wenn man es noch restaurieren kann? Ob Umweltfreundlichkeit und NachEngagement oder ehrenamtliche Arbeit - das alles zeigt, dass vielen das Wohl der Mitmenschen und der Umwelt am Herzen liegt, auch, sich zu engagieren und die Welt ein bisschen besser zu machen.

haltigkeit, Spenden für Bedürftige, mehr soziales

Also: Wir haben noch viel vor im Jahr 2016 – gehen wir es an! In Ofenerdiek gibt es viele Möglichkeiten, seine guten Ideen und Impulse umzusetzen!



kre**HAAR**tiv

Heute Pink morgen—wer weiss?

Wir sind für Sie da: Di. - Fr. 9 -18 Uhr · Sa. 8 -13 Uhr · Montag Ruhetag!

> Weißenmoorstr. 280 26125 Oldenburg

Laufkurse und Workshops

Hobbyläufer sind häufig verletzt, da sie selten beachten, dass Achillessehne, Gelenke, Knie und auch Hüften mit dem "richtigen Laufen" zusammenhängen. Die Tarahumara, ein im Norden Mexikos lebendes Volk, kennt keine Beschwerden, die aus dem Laufen resultieren. Sie bewegen sich im so genannten Ballengang, bei dem das Aufsetzen des Fußes mit den Fußballen dem abgefederten Absetzen der Ferse dient. Britta Hartmann von "MehrFürDich" aus Ofenerdiek bietet zwei Veranstaltungen zum Thema

17. Februar, 10 Uhr, Vortrag: Mehr über gesundes Laufen, zu Barfuß-Laufschuhen und der Technik des "Chi-Running - Chi Walking" im Rahmen des Themen- Frühstücks des TuS Eversten.

Ort: TuS Eversten- Vereinsheim, Tegelkamp 32.

28. Februar, 10-14 Uhr, Erster Workshop: Grundlagen und Tipps zum Ballengang (Theorie und Pra-

Anmeldungen bitte an mehrfuerdich.ol@web.de oder unter Tel.: 0171-812

(Text+Foto: Britta Hartmann+jore, Quelle: MehrFürDich)



mehrfuerdich.ol@web.de

Tel: 0170 - 812 63 82

2016 - UND IMMER NOCH KEINE EIGENE WEBSITE?

WIR MACHEN DAS FÜR SIEI

Die Suche des Kunden nach einem entsprechenden Anbieter findet heute in der Regel online statt. Wer heute nicht "drin" ist, ist schneller "raus" (aus dem Geschäft) als ihm lieb sein kann. Werden Sie nicht gefunden - findet der Kunde Ihren

Mitbewerber. Garantiert! Eine Internetseite ist Ihr persönlicher Verkaufsmitarbeiter, der 24/7 für Sie arbeitet und für den Kunden stets an-

Wir erstellen Ihre individuelle Webpräsenz oder bringen Ihre alte Website auf den neusten Stand der Technik

MANGOBLAU GMBH Wiefelsteder Straße 19

Telefon 0441 - 304 10 2 10 info@mangoblau.de www.mangoblau.de



sprechbar ist!

www.bartsch-oldenburg.de·www.zahnarztpraxis-wernicke.de·www.willers24.de·www.willers-shop.de·www.ziemer-falke.de·www.heiners-werkschule.net www.ldd-veranstaltungstechnik.de·www.ts-beyer.de·www.ikf-personal.de·www.hygieneakademie-ruhr.de·www.aquadesign24.de·www.radvan-catering.de

LohnsteuerberatungsringLohnsteuerhilfeverein e.V.



Ihr persönlicher Berater

Heiko Brandhorst

Langenweg 170 a 26125 Oldenburg Telefon 04 41 / 9 60 82 19 Telefax 04 41 / 36 19 40 90 Mobil 01 76 / 23 10 91 52 heiko.brandhorst@ewetel.net



finance-vision

finance-vision ug

(haftungsbesch

Ehnkenweg 9 · 26125 Oldenburg Tel : +49 441 800 863 0 · Fax: +49 441 800 863 29 Mobil: 0172 420 38 14 · andree.buggel@finance-vision.de www.finance-vision.de

RALF UHLMANN

Weißenmoorstraße 274, 26125 Oldenburg Tel. 0441/30 40 91 ● E-Mail: ralf.uhlmann@oevo.de Nähe ist die beste Versicherung





eniorenwohnstift Kreyenbrück | 26133 Oldenburg | Tel.: 0441 4802-0 eniorenzentrum am Küstenkanal | 26135 Oldenburg | Tel.: 0441 9221-0 eniorenwohnstift Ofenerdiek | 26125 Oldenburg | Tel.: 0441 3002-0 ANSA Ambulanter Pflegedienst | 26133 Oldenburg | Tel.: 0441 92283-25



Besuchen Sie uns auch auf Facebook oder auf www.kirstein-schubert.de







Ofenerdieker Str. 56, 26125 Oldenburg Telefon 0441 96095-0 www.raiba-oldenburg.de Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank

Oldenburg eG

Experte

Experten-Tipps

Winterzeit - Schneeräumzeit!

Aktuell ist auch bei uns der Winter mit Schneeund Glätte eingezogen. Diese Wetterlage bringt nicht nur für Hauseigentümer sondern auch für Mieter lästige Pflichten. Grundsätzlich sind Hauseigentümer und Mieter gleichermaßen verpflichtet, bei Schneefall und



Glätte zu streuen und dafür zu sorgen, das niemand zu schaden kommt. Eine grundsätzliche Räumpflicht besteht von Mo bis Sa von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr und sonntags von 8.00 bis 20.00 Uhr.

Versicherungstechnisch gibt es einen Unterschied, ob ich in meinem eigenen Haus wohne oder ein Haus vermietet habe. Passiert ein Unfall, z.B. der Briefträger stürzt weil der Weg vor dem Haus nicht geräumt war, kann der Hausbesitzer für die entstehenden Kosten (Krankenkasse, Lohnausfall etc.) vom Briefträger haftbar gemacht werden - Im Rahmen der Privathaftpflicht übernimmt der Versicherer dann diese Kosten. Der Hauseigentümer kann auch in die Verantwortung genommen werden, wenn der Mieter seiner Pflicht zur Schnee- und Räumpflicht nicht nachkommt. Bei vermieteten Häusern würde die Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht zahlen, wenn der Hausbesitzer diese Versicherung zusätzlich abschließt - die Jahresprämie liegt bei ab 40 Euro.

Deshalb unser Tipp: Checken Sie Ihre "Winterausrüstung", informieren Ihre Mieter und prüfen Ihren Versicherungsschutz.

(Quelle: www.finance-vision.de, Andree Buggel)

Experten-Tipp von Torsten Mix:

Statistisch gesehen scheitern 37 % aller Einbrüche an entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen. Um dem unbefugten Zutritt vorzubeugen, müssen aber nicht zwingend kostspielige Anlagen zum Einsatz kommen. Meistens sind



Gelegenheitstäter am Werk, die schlecht gesicherte Türen oder Fenster zum Einstieg nutzen. Polizeiuntersuchungen belegen, dass mehr als ein Drittel aller Einbruchsversuche in gesicherte Häuser scheitern. Insbesondere Fenster sind oft die Schwachstellen eines Gebäudes, wenn es um Einbrüche geht.

Ihre Sicherheit wird z.B. durch Beschläge mit einer innenliegenden Pilzkopfverriegelung erheblich verbessert. Mit dieser wird das Aufhebeln dadurch verhindert, dass die am Fensterflügel befindlichen Pilzköpfe sich im geschlossenen Zustand in den Aussparungen der Montageplatten verhaken. Rahmen und Flügel sind dadurch formschlüssig verbunden und das Aufbrechen durch Aushebeln wird möglichen Einbrechern deutlich erschwert. Wenn der Einbau nicht umzusetzen ist – beispielsweise bei älteren Modellen und Terrassentüren – ist Ihnen mit der Montage eines Zusatz- oder Stangenschlosses als Nachrüstung geholfen. Auch dadurch wird der Schutz vor einem Eindringling wirksam erhöht.

(Text+Foto: Torsten Mix)

Unvollständige Steuererklärung oder Abgabefrist verpasst?

Wenn Sie tatsächlich die vierjährige Abgabefrist wegen beruflicher oder privater Gründe (z.B. Dienstreise oder Krankheit) verpasst haben, ist eine Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand nicht möglich. Auch ein Antrag auf Fristverlängerung hat hier keine Aussicht auf Erfolg.



Deshalb ist es sehr wichtig, die Fristen zur Abgabe der Einkommensteuererklärungen zu beachten. Wird die Zeit jedoch einmal knapp, können Sie einfach eine unvollständige Steuererklärung abgeben. Dazu reicht es aus, dass Sie den Mantelbogen mit Ihren persönlichen Angaben und die Anlage N (Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit cx) mit dem Bruttoarbeitslohn sowie der einbehaltenen Lohnsteuer beim Finanzamt abgeben. Vergessen Sie aber nicht die Unterschrif! Den Rest der Steuererklärung reichen Sie dann so schnell wie möglich nach. Wenn es noch schneller gehen soll, können Sie die Erklärung aber auch elektronisch per ELSTER abgeben.

Diese Art der Abgabe wird nicht nur das Finanzamt erfreuen, sondern hat auch für Sie selbst Vorteile. Dem Finanzamt ersparen Sie das Erfassen der Daten und für Sie selbst geht die Bearbeitung der Erklärung deutlich schneller.

Darüber hinaus treten beim Finanzamt keine Eingabefehler mehr auf. Sie sollten hinsichtlich der Abgabefristen aber aufpassen. Versenden Sie die Steuererklärung per ELSTER ohne digitale Signatur, zählt nicht der Zeitpunkt der elektronischen Übermittlung, sondern der Eingang der komprimierten Steuererklärung. Sollte dieser beim zuständigen Finanzamt nach dem 31.12. sein, haben Sie die Frist versäumt. Im Gegensatz dazu gibt es die Möglichkeit, die Erklärung mit digitaler Signatur zu versenden. Hier haben Sie die Steuererklärung mit erfolgreicher Übersendung fristgerecht abgegeben.

Denken Sie auch daran, dass für die Erklärung eine besondere Form vorgeschrieben ist. Sie müssen auf jeden Fall die amtlichen Vordrucke nutzen und ausfüllen. Ob Sie die Formulare handschriftlich oder per Computer ausfüllen spielt dabei keine Rolle. Wenr dann der Steuerbescheid kommt, ist dieser auf jeden Fall sorgfältig zu prüfen. Wichtig ist, dass die von Ihnen selbst berechnete Summe (Erstattung oder Nachzahlung) auf dem Steuerbescheid zu erkennen ist

Tipp: Sollte es zu Abweichungen kommen, können Sie gegen den Steuerbescheid Rechtsbehelf einlegen. Bei der Prüfung der möglichen Abweichungen beachten Sie aber unbedingt den "Vorläufigkeitsvermerk". Denn in diesen Punkten bleibt der Steuerbescheid offen und kann später noch zu Ihren Gunsten geändert werden - auch wenn die einmonatige Einspruchsfrist schon längst abgelaufen ist.

(Foto: Lichtblick Studio, Quelle: Heiko Brandhorst)





Badplanung • Fernüberwachung • Öl- und Gasbrenner • Notdienst • Service, Wartung • Energiecheck • Solar- und Photovoltaik • Intelligente Gebäudetechnil





Bastel-Tipp

Magnetwörter

Man benötigt:

- selbstklebendes Magnetband
- Prägegerät
- Schere
- magnetische Oberfläche (z.B. Kühlschrank o.ä.)

So geht's:

Gewünschte Wörter mit dem Prägegerät ausdrucken, auf Magnetband kleben, abschneiden – fertig!



Tipp:

Man macht es sich leichter, wenn das Magnetband genau die Breite des Prägebandes hat!

(Text+Fotos: gingeredthings.blogspot.de)

Sander+Sohn empfielt:

SIGIKID KUSCHELTIERE - eine tolle Kuschelidee!

Wer sagt eigentlich, dass nur Kinder Kuscheltiere haben dürfen? Unsere super niedlichen Plüschkameraden von der Firma Sigikid sind genauso schön für Erwachsene geeignet.

Nicht nur, um damit sein Bett zu bevölkern, sondern auch einfach mal als Ersatz für eine Vase oder Blume zur Dekoration. Bei uns gibt es den klassischen Teddy in neuem Design, aber auch Fantasietiere oder bunte Patchwork-Tierchen. Schauen Sie vorbei - wir freuen uns auf Ihren Besuch.

(Text+Fotos: Jana Sander)

Produkt-Tipp





Deko-Tipp

Eierbecher mit Bart

Man benötigt:

- Porzellaneierbecher
- Porzellanmalstift

So geht's:

Einfach gewünschtes Motiv mit dem Porzellanmalstift aufmalen – z.B. wie hier einen lustigen Schnurrbart im Kreuzstichmuster!

(Text+Foto: gingeredthings.blogspot.de)

Rezept-Tipp

Selbst

gemacht

Ungewöhnlich, aber lecker - DIE MATJESPIZZA!

Zutaten: Pizzamit Käse, frische Zwiebeln und Matjesfilets.



Matjespizza

Die Zubereitung ist norddeutsch einfach: Pizza mit Käse im Ofen backen. Danach den in Öl eingelegten Matjes in kleine Stücke schneiden, mit den Zwiebeln vermischen, kurz ziehen lassen und dann auf der Pizza

verteilen. Mohltied!

Geburtstag? Wunschkiste!

Wie das geht? Einfach Film anschauen auf www.sander-sohn.de/wunschkiste



Ofenerdiekerstr. 40 26125 Oldenburg Tel: 0441-60539 info@sander-sohn de

Mo-Fr: 9 - 18:30 Uhr Sa: 9 - 14:00 Uhr

(Text+Foto: axl)

Gezeichnet von Mechthild Oetjen









IMPRESSUM Das HUGO-Journal erscheint monatlich bei der Mangoblau GmbH – Oldenburg, und wird kostenlos im Stadtteil Ofenerdiek und Metjendorf vertrieben. Impressum: V.i.S.d.P. und Herausgeber des HUGO-Journals: Mangoblau GmbH, Axel Berger, Marlies Mittwollen (in Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft: "HUGO e.V."), Wiefelsteder Straße 19, 26127 Oldenburg, Tel. 30410216, E-Mail: info@HUGO-Journal.de, Steuernummer: 64/213/01219, USt.-ID-Nr.: DE 190914075, Gerichtsstand: Oldenburg (Oldb.), Verantwortlich für Redaktion: Axel Berger (V.i.S.d.P.), Satz/Layout: Mangoblau GmbH, Redaktionelle Mitarbeiter: Axel Berger (axl), HUGO (hugo), Kimberly Karsupke (kj), Renée Repotente (repo), Schardt Verlag (txt), Jochen Renkemeyer (jore), Louisa Sommer (lou). Druck: Brune-Mettcker Druck- und Verlagsgeselschaft mbH, Parkstraße 8, 26382 Wilhelmshaven, Auflage: 12.600 / Vertrieb: Zeitungsgebiet: Stadtteil Ofenerdiek (Oldb.), Metjendorf, Bildonachweis: Eigene Bilder / www.foloia.de / Mechthild Oetjen (Sir HUGO) / Titelbildi Fotolia® NiaMalyna, Erscheinungstermin: Mitte des Monats, Redaktionsschluss: der 3. eines Monats, Mediadaten unter: www.hugo-journal.de,/mediadaten, Arzeigen- & Werbebeilagenberatung: Axel Berger, E-Mail: info@hugo-journal.de, Internet: www.HUGO-Journal.de, Bankverbindung: Konto-Nr.: 90570011 / BLZ 28050100, Haftungsausschluss: Für Angaben im Serviceteil und unverlangt eingesandte Materialien wird keine Haftung übernommen. Fremdgekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Leserbriefe können gekürzt werden. Es gilt die Anzeigenpreisliste von Januar 2015. Anzeigenvorlagen unterliegen dem Urheberrecht. Abdruck und Weiterverbreitung sämtlicher Inhalte nur nach Genehmigung. Alle © 2015 liegen bei der Firma Mangoblau GmbH.



Unsere Angebote gültig im Februar 2016

Öffnungszeiten Mo.-Fr. 8-18:30 Uhr Sa. 9-13 Uhr (durchgehend geöffnet)



Ein hauchdünner Sekretfilm überzieht die Mund- und Rachenschleimhaut. 24 Stunden am Tag. Er legt sich wie eine Schutzschicht auf die Mund- und Rachenschleimhaut und verhindert so, zusammen mit dem Speichel, dass Krankheitserreger die Schleimhaut angreifen und zu Infektionen führen können. Außerdem gewährleistet ein intakter Sekretfilm einen gesunden Klang der Stimme.

Aspecton® Hustentropfen 50 ml*

Bei akuter Bronchitis, Erkältung und krampfartigem Husten. Zur Besserung der Beschwerden bei Erkältungskrankheiten der Atemwege mit zähflüssigem Schleim und bei akuter Bronchitis. Ohne Alkohol, ohne Zuckerzusatz. Hinweise: Enthält Eukalyptusöl und Levomenthol. Bei Beschwerden, die länger als 1 Woche anhalten, oder stärkeren Beschwerden ärztliche Hilfe einholen. Nicht für Kinder unter 2 Jahren geeignet.

Wirkstoff: Thymiankraut-Dickextrakt.

Grundpreis: € 15,96 pro 100 ml



IBU-LYSIN-ratiopharm® 684 mg 20 Stück*

Bei leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopf-, Zahn-, Regelschmerzen, akuten Migränekopfschmerzen mit oder ohne Aura, Fieber und Schmerzen bei Erkältung. IBU-LYSIN-ratiopharm® wird angewendet bei Kindern ab 20 kg Körpergewicht (etwa 6 Jahre), Jugendlichen und Erwachsenen.

Wirkstoff: Ibuprofen-DL-Lysin (1:1).



Esberitox® COMPACT 20 Stück*



Ofenerdieker Straße 32 | 26125 Oldenburg | Tel. 0441 - 380 370 | www.diek-apotheke.de

Erkältungskrankheiten.

